

BUILD A BETTER WORLD
FOR WOMEN AND GIRLS





IRENE GÖTZ (HRSG.)

**KEIN-
RUHE-
STAND**

WIE FRAUEN MIT
ALTERSARMUT UMGEHEN

KUNSTMANN

Zonta Club Marburg, Referat für Gleichberechtigung, Vielfalt und Antidiskriminierung der Universitätsstadt Marburg, Sparkasse Marburg-Biedenkopf, ANNA SCHEIDEMANN Photography und Buchhandlung Jakobi präsentieren

Prof. Dr. Irene Götz „KEIN RUHESTAND“
Lesung & Themenabend zum Perspektivwechsel für die Freiheit der altersgerechten Lebensgestaltung. Diskussion & Wein

Freitag, 27.9.2024 19:00 Uhr,
Einlass ab 18:30 Uhr

TTZ Marburg, Software Center 3, 35037 Marburg

Tickets: Saatticket 8 Euro, Vorverkauf Buchhandlung Jakobi, Steinweg 42, Marburg, 7 Euro

„Altersarmut – was ist denn da los?“

Lesung und Workshop am 27.9.2024, 19:00 Uhr im TTZ, Software Center 3, 35037 Marburg

EINE BESSERE WELT FÜR FRAUEN, DAMIT ES ALLEN BESSER GEHT

ZONTA Marburg schafft Räume für gemeinschaftliche Interaktionen und Ziele

Büchertisch im TTZ
Buchhandlung Jakobi, Steinweg 42, 35037 Marburg

Tickets

7 Euro im Vorverkauf
Buchhandlung Jakobi,
Steinweg 42

8 Euro an der Abendkasse
TTZ, Software Center 3

Diese Veranstaltung ist eine Initiative von:

Zonta Club Marburg, Referat für Gleichberechtigung, Vielfalt und Antidiskriminierung der Universitätsstadt Marburg, Sparkasse Marburg-Biedenkopf, ANNA SCHEIDEMANN Photography und Buchhandlung Jakobi Marburg.
Foto von Frau Prof. Dr. Götz: Robert Haas, Pressefotograf SZ



Hereinspaziert: Ist das Thema Altersarmut ein alter Hut?

Alte Hüte können sehr ärgerlich werden, wenn sie nicht beizeiten getauscht werden. Wie geht das? Wen betrifft dieser alte Hut, was macht er mit uns? Jede fünfte Frau über 65 Jahre ist davon betroffen!

Die Veranstaltung ermutigt zum Perspektivwechsel! Sie zeichnet ein aktuelles Bild und beschreibt das Konzept „Altersarmut in Marburg“. Dieser Themenabend plädiert beherzt für die Freiheit der altersgerechten Lebensgestaltung.



ZONTA Marburg - Lesung/Themenabend rundum Altersarmut 27 09 2024, OS

BUILD A BETTER WORLD FOR WOMEN AND GIRLS



<p>Professorin Dr. Irene Götz (Institut für Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, Universität München), präsentiert ihr Buch „Kein Ruhestand: Wie Frauen mit Altersarmut umgehen“ lebensnah und lebendig.</p> <p>Sie geht die Gründe durch, die zur Falle Altersarmut führen: Lohnlücke, Verdienstabstand oder Lohngefälle zwischen den Geschlechtern verwandeln sich im Alter in eine Rentenlücke. Frauen haben häufig auch Lücken in ihrer Erwerbsbiografie, weil sie Kinder und Familie versorgen, aber nicht für sich selbst vorgesorgt haben. Sie arbeiten oft in Teilzeit und leben im Alter häufiger allein, was teurer ist. Die Autorin erklärt, warum Frauen besonders von Altersarmut bedroht sind – und wo sie Unterstützung bekommen. Das Buch kann vor Ort erworben und signiert werden.</p>	<p>Im Anschluss an die Lesung geht's direkt in den Informations-Workshop:</p> <p>Frauen machen Karriere, verdienen ihr eigenes Geld und haben ihr Budget fest im Griff. Doch wenn es um den eigenen Vermögensaufbau geht, sind sie häufig zögerlich. Die Gründe hierfür können in traditionellen Rollenbildern, mangelndem Wissen und einem Mangel an Selbstvertrauen im Umgang mit Finanzthemen liegen. Mit „Female Finance“ bieten wir wertvolle Finanztipps speziell für Frauen.</p> <p>Was können wir in Marburg für altersarme Menschen tun? Womit können wir Altersarmut vermeiden?</p> <p>Gemeinsam zeichnen die Referentinnen ein aktuelles Bild. Sie beschreiben ihr Konzept gegen den alten Hut „Altersarmut“.</p> <p>Danach laden wir zu einem Glas Wein und zur Diskussion ein.</p>	 <p>Moderation des Themenabends & Referentin, Dr. Ortrun Schneider (Vize-Area Direktorin (Zonta Club Marburg) stellt das Marburger Zonta-Leuchtturm-Projekt vor. Was können wir tun, um Betroffene direkt und ohne großen bürokratischen Aufwand zu unterstützen?</p>  <p>Sonja Haselbauer (Private Banking Beraterin, Sparkasse Marburg-Biedenkopf) informiert über Volkswirtschaft und Märkte sowie Female Finance.</p>
---	--	---

PRESSEMITTEILUNG FÜR OBERHESSISCHE PRESSE MARBURG

Wenn Frauen im Alter arm werden

Der Zonta Club Marburg lädt in Kooperation mit dem städtischen Gleichberechtigungsreferat und der Marburger Sparkasse am 27. 09.2024 ab 19 Uhr zu einem Themenabend mit anschließender Diskussion ins TTZ Marburg (Software Center 3) ein. Jede fünfte Frau über 65 Jahre ist von Altersarmut betroffen!

Die renommierte Kulturwissenschaftlerin *Prof. Dr. Irene Götz* (Institut für Empirische Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, Universität München) liest ab 19 Uhr aus ihrem lebendig und lebensnah geschriebenen Buch „Kein Ruhestand: Wie Frauen mit Altersarmut umgehen“.

Maßnahmen gegen Altersarmut

Im Anschluss folgt ein Projektinformations-Workshop, in dem es um die Frage geht, was wir in Marburg für altersarme Menschen tun können und wie wir Altersarmut vermeiden können. *Dr. Ortrun Schneider* stellt das Zonta-Leuchtturm-Projekt vor. *Sonja Haselbauer* von der Marburger Sparkasse berichtet aus ihrer Praxis und informiert über Volkswirtschaft, Märkte sowie Female Finance.

Tickets gibt es im Vorverkauf (Buchhandlung Jakobi Steinweg 42) und an der Abendkasse im TTZ.



ZONTA CLUB OF MARBURG ZONTA Marburg - Lesung/Themenabend rundum Altersarmut 27 09 2024, OS

BUILD A BETTER WORLD
FOR WOMEN AND GIRLS



Hintergrundinformation

Das Thema Altersarmut ist mit seinen Ursachen weithin bekannt. Und es ist vorwiegend weiblich.

Jede 5. Frau in Deutschland ist davon betroffen.

Altersarmut ist ein alter Hut?

Wir regen den beherzten Wechsel im Denken und Handeln an.

Frauen sollen sich trauen, an sich und ihre Zukunft zu denken.

Weibliche Erwerbsbiografien, Lebens-, Familien und Arbeitsverhältnisse sind sehr unterschiedlich von denen der Männer. Das Lebenseinkommen von Frauen entspricht nicht der Lebensleistung. Arbeitswirklichkeit von Frauen wird monetär nicht abgebildet. Frauen sorgen sich um andere mehr als um sich selbst. Sie sind deshalb und aufgrund ihrer Erwerbsbiografien und Berufswahl häufiger von Armut bedroht als Männer, insbesondere von Altersarmut.

Zonta in Deutschland hat sich bereits seit vielen Jahren aktiv mit der Thematik befasst. Der Marburger Zonta Club beabsichtigt, das Thema ‚Altersarmut von Frauen in Marburg‘ zu adressieren und ein Stiftungsfond-Projekt ins Leben zu rufen. Als Kooperationspartner konnte die Marburger Sparkasse gewonnen werden.

Das Konzept soll als *Leuchtturm-Projekt* platziert und für die Region wegweisend werden. Wir wollen in Marburg einen auf Spenden/Zustiftungen basierten Fond auflegen, aus dem gezielt altersarme Frauen unterstützt werden, wenn alle anderen finanziellen Möglichkeiten ausgeschöpft sind, damit beispielsweise eine neue Brille, ein paar Schuhe oder eine Fahrkarte die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben weiter ermöglichen. Dazu streben wir eine Partnerschaft mit einer kirchlichen Organisation an, die Zugang zu der Zielgruppe und vertrauensvoll mit allen Bedingungen umgehen kann. Der Grundfonds soll durch Zustiftungen, Spenden und Benefizveranstaltungen nachhaltig, langfristig gespeist werden.

Verantwortlich für den Inhalt und Kontaktadresse

Dr. Ortrun Schneider

Zonta Club Marburg

Sandweg 22

35037 Marburg

E-Mail: dr_ortrun.Schneider@gmx.de

Tel.: 01701023033



ZONTA

CLUB OF
MARBURG

ZONTA Marburg - Lesung/Themenabend rundum Altersarmut 27.09.2024, OS